

Installation-Guide

CT-ROUTER VDSL

Der CT-Router VDSL ermöglicht einen einfachen Zugang zum Internet über das Festnetz.

Bitte folgen Sie schrittweise der Anleitung

1. Stromversorgung

Der Router wird mit einer Versorgungsspannung von +10V bis +55V betrieben. Bitte schließen Sie die Stromversorgung an die Stromversorgungsbuchse an. Schalten Sie das externe Netzteil ein: Die „Power“-LED leuchtet. Nach einer kurzen Initialisierungsphase (ca. 20 Sekunden) leuchten weitere LEDs kurz auf und das Gerät ist betriebsbereit.

2. Konfiguration über Webschnittstelle

Der Router kann über eine integrierte Webschnittstelle konfiguriert werden.

- Verbinden Sie dazu die Ethernet-Schnittstelle Ihres PCs und eine der Ethernet-Schnittstellen des Routers mit einem Netzkabel.
- Der Router hat im Auslieferungszustand die IP-Adresse **192.168.0.1** eingestellt und der DHCP-Server ist nicht aktiv.
Stellen Sie sicher, dass sich Ihr Rechner im gleichen Subnetz wie der Router befindet, bzw. vergeben Sie an den Rechner eine entsprechende 192.168.0.xxx IP-Adresse im Subnetz 255.255.255.0
- Öffnen sie einen Browser auf dem PC.
- Geben Sie die IP-Adresse (192.168.0.1) in das Adressfeld ein
- Zur Authentifizierung ist die Eingabe eines Benutzernamens und eines Passwortes notwendig.
Grundeinstellung: Benutzername **admin**
 Passwort **admin**
Zu Ihrem Schutz kann die Einstellung des Passwortes jederzeit im Webinterface unter dem Menüpunkt: System/User geändert werden.
- Speichern Sie Ihre Eingaben über den „Apply“ Button

3. LAN Setup (lokales Netzwerk)

Im Menü „Local Network“ können Sie die lokale Netzwerkeinstellung für den Router vornehmen.

Type of the IP address assignment: hier legen Sie fest ob

- Statische IP-Adresse (Standardeinstellung) oder
- Dynamische IP-Adresse, wird beim Start des Routers von einem DHCP-Server bezogen

IP Address und Subnet Mask: hier wird die IP-Adresse des Routers und der Adressbereich des lokalen Netzes bei der Einstellung „Static address“ festgelegt.

Nach Änderung der IP-Adresse muss ein „Reboot“ durchgeführt werden.

Alias addresses: Mit diesen Adressen können Sie altern. auf den Router zugreifen (z.B. wenn Sie die eingetragene Adresse vergessen haben) Es können max. 8 zusätzliche Alias IP-Adressen vergeben werden.

- Logout
- Device information
- Status
- Local network
 - IP configuration
 - DHCP server
 - Static routes
- External network
- Network security
- VPN
- I/O
- Authentication
- System

CT-Router VDSL Annex B/J

IP configuration

Current address

IP address	192.168.100.1
Subnet mask	255.255.255.0
MTU (default 1500)	1500
Enable IPv6	Yes ▾
IPv6 static address	
Type of the IP address assignment	Static address ▾

Alias addresses

IP address	Subnet mask	
192.168.0.1	255.255.255.0	New Delete
172.16.0.1	255.255.255.0	Delete

Reboot
Apply

4. WAN Setup (Externes Netzwerk)

Die Geräte werden über eine DSL-Verbindung ins Internet eingebunden.

Diese Verbindung wird in zwei Schritten aufgebaut.

1. Aufbau der DSL-Verbindung vom DSL-Modem zur DSL-Gegenstelle (DSLAM = Digital Subscriber Line Access Multiplexer).
2. Aufbau der Internet-Verbindung mit Hilfe der Zugangsdaten vom Provider:
 - Wählen Sie den Connection type aus und tragen die Zugangsdaten vom Provider ein.
 - Wenn Sie einen BNG Anschluss haben muss „Enable VLAN auf „Yes“ gestellt werden.
 - Speichern Sie Ihre Eingabe mit „Apply“
 - Wählen Sie unter „DSL data transfer“ Typ aus ADSL oder VDSL oder wenn nicht bekannt auf „auto“

CT-Router VDSL Annex B/J	
DSL setup	
Connection type	PPPoE
User name	bob
Password
Service name	
MTU (default 1492)	1492
Manual DNS	No
Idle timeout (0=always on)	0 min.
<input type="checkbox"/> Daily reconnect	01:00
Enable IPv6	No
Enable VLAN	Yes
VLAN ID	7
DSL data transfer	auto
Encapsulation mode	LLC/SNAP
VPI	1
VCI	32
Apply	

- Überprüfen Sie die Statusmeldungen der LEDs
Sie können den Status außerdem auf der Webschnittstelle unter dem Menüpunkt „Status“ / „Network Connections“ sehen.

Mögliche Verbindungsarten im Menü „Connection Type“

PPPoE (Router Mode) PPP over Ethernet, ist die Verwendung des Netzwerkprotokolls Point-to-Point (PPP) über eine Ethernet-Verbindung.

In diesem Mode steuert das DSL-Gerät den Zugang zum Internet (Zugangsdaten: Username + Password) und die Router Funktionen (Firewall etc.). Sie müssen weitere Einstellungen in dieser Maske vornehmen.

PPPoATM (Router Mode) PPP over ATM, ist die Verwendung des Netzwerkprotokolls Point-to-Point (PPP) über eine ATM-Verbindung (Asynchronous Transfer Mode) z. B. teilweise in Österreich. PPP wird dabei direkt in ATMZellen verpackt.

Gegenüber PPPoE entfällt dabei der Ethernet-Frame, wodurch der Overhead verringert wird.

EoA (DHCP Mode) Das Gerät arbeitet als Modem und nutzt DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol).

DHCP ermöglicht die Zuweisung der Netzwerkkonfiguration an DHCP-Clients durch einen DHCP-Server. Voraussetzung dafür ist, dass der DSL-Router als DHCP-Client konfiguriert ist und hinter der Gegenstelle (DSLAM) ein DHCP-Server eingerichtet ist. Sie müssen außer dem Annex unter DSL Line keine weiteren Einstellungen in dieser Maske vornehmen.

Dies ist ein spezieller Anwendungsfall. Die Einrichtung und Nutzung eines providereigenen DHCP-Servers muss mit dem Provider vertraglich vereinbart werden

PPPoE Pass-Through (Modem Mode)

In diesem Mode arbeitet das Gerät als einfacher DSL-zu-LAN-Konverter.

Den Zugang zum Internet (Zugangsdaten: Username + Password) und die Router Funktionen (Firewall etc.) werden von einem extern angeschlossenen Router gehandhabt. Sie müssen außer dem Annex unter „ADSL“ keine weiteren Einstellungen in dieser Maske vornehmen

5. Zugang zum Internet

Stellen Sie sicher, dass sich Ihr Rechner als Standardgateway die Routeradresse und eine DNS-Server Adresse eingetragen hat (entweder statisch oder über DHCP).

Öffnen Sie dazu den Browser auf Ihren PC und geben Sie eine Ihnen bekannte URL in das Adressfeld ein (z.B. www.comtime-com.de).

6. Konfigurationstaster auf der Rückseite des Routers:

Mit dem Konfigurationstaster (Reset-Taste) können Sie den Router wieder auf Werkseinstellung zurücksetzen (Default Einstellung der Taster Funktion).

Dazu halten Sie den Konfigurationstaster mit einem spitzen Gegenstand min. 5 Sekunden gedrückt.

Das Zurücksetzen aller Einstellungen des Routers auf Werkseinstellung kann auch über das interne Webinterface durchgeführt werden. Bitte klicken Sie dafür im Menü unter System\Configuration Up-/Download unter „Reset to Factory Defaults“ auf den „Apply“.

Der Konfigurationstaster kann über das Webmanagement auch so konfiguriert werden, dass nur die Zugangsdaten auf Werkseinstellung zurückgesetzt werden und der Rest der Konfiguration erhalten bleibt. Dazu ändern Sie die Einstellung unter „System configuration“ >> „Reset button“ auf „Web access rest“ und bestätigen mit „Apply“.

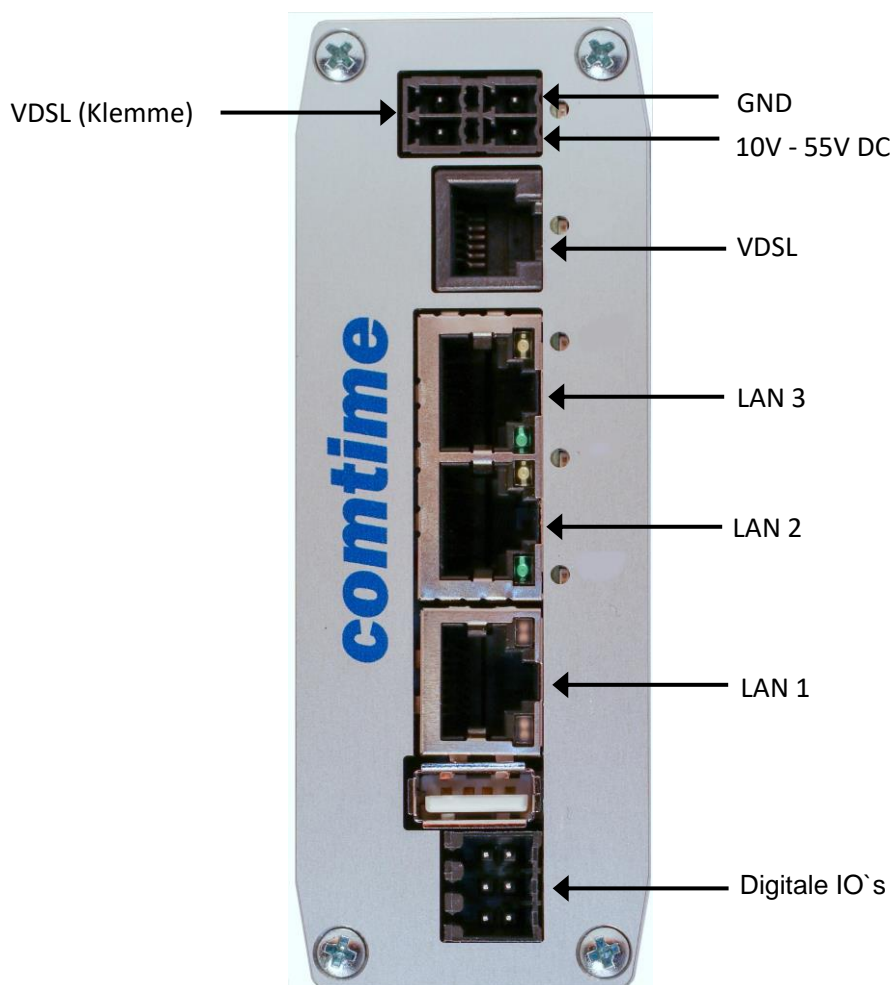
Frontansicht / LED Anzeigen



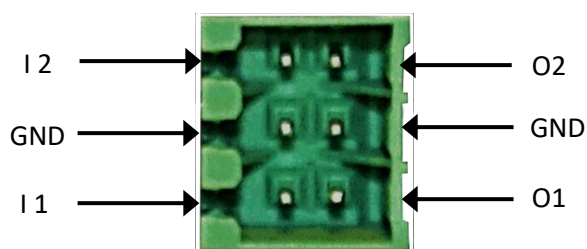
LED	Erklärung
Power	Aus = keine Stromversorgung Ein = Stromversorgung aktiv
DSL	Aus = DSL-Port nicht aktiv Ein = an Verbindung hergestellt Blinkt = Initialisierung der DSL-Verbindung
Internet	Aus = Keine Verbindung zum Internet Ein = Verbindung zum Internet ist aktiv Blinkt = Verbindung zum Internet wird aufgebaut
WIFI	noch nicht implementiert
VPN	Aus = kein VPN-Tunnel aufgebaut Ein = VPN-Verbindung aktiv

Reset Taste (auf der Rückseite)	siehe „System Configuration“>> „reset button“
------------------------------------	---

Anschlussbelegung



Digitale IO`s



Kontakt:

Marketing & Vertrieb:
 tel.: +49(0)40 55 44 89 46
jd@comtime-com.de

Support:
 tel.: +49(0)40 55 44 89 39
 email: support@comtime-com.de

comtime GmbH
 Gutenbergring 22
 22848 Norderstedt

Tel: +49 40 554489-40
 Fax: +49 40 554489-45
info@comtime-com.de

www.comtime-com.de